

# KOLLEKTIVVERTRAG

abgeschlossen zwischen dem Fachverband der Nahrungs- und Genußmittelindustrie, 1030 Wien, Zaunergasse 1-3 und dem Österreichischen Gewerkschaftsbund, Gewerkschaft der Privatangestellten, Sektion Industrie und Gewerbe, 1010 Wien, Deutschmeisterplatz 2.

Der Zusatzkollektivvertrag vom 24. Okt. 1984, idgF., wird wie folgt abgeändert:

## Artikel I

1. Die Reiseaufwandsentschädigung gem. § 3 Abs. 5 wird wie folgt festgelegt:

Die Reiseaufwandsentschädigung beträgt pro Kalendertag für

Angestellte der Verwendungsgruppe	Taggeld S	Nachtgeld S	volle Reiseauf- wandsentschädigung (Taggeld u. Nachtgeld) S
I bis III u. M I	442,--	246,--	688,--
IV, M II u. M III	458,--	278,--	736,--
V	528,--	278,--	806,--
VI	608,--	278,--	886,--

2. Die Trennungskostenentschädigung gem. § 4 Abs. 4 beträgt pro Kalendertag für

Angestellte der Verwendungsgruppe

I bis III, M I .....	S 190,--
IV bis VI, M II u. M III .....	S 210,--

3. Das Messsegeld gem. § 5 Abs. 1 beträgt pro Kalendertag für

Angestellte der Verwendungsgruppe

I bis III, M I .....	S 210,--
IV bis VI u. M III .....	S 247,--

## Artikel 2

### Geltungstermin

Die Änderungen gem. Artikel 1 treten mit Wirkung vom **1. November 1995** in Kraft.

Wien, 18. September 1995

FACHVERBAND DER NAHRUNGS- UND GENUSSMITTELINDUSTRIE

Obmann Geschäftsführer

Dkfm. Dr. BUNDSCHUH Dr. SMOLKA

ÖSTERREICHISCHER GEWERKSCHAFTSBUND  
Gewerkschaft der Privatangestellten

Vorsitzender Zentralsekretär

SALLMUTTER KATZIAN

ÖSTERREICHISCHER GEWERKSCHAFTSBUND  
Gewerkschaft der Privatangestellten  
Sektion Industrie und Gewerbe

Leit. Sekretär Vorsitzender Sekretär Sekretär

Ing. LAICHMANN Ing. KRASSNITZER Ing. LANDSTETTER FRIEDRICH